



| | |
|-------------------|----------------|
| Titel | Going shopping |
| Gegenstand | Englisch |
| Schulstufe | 6. |

| | |
|-------------------------------|--|
| Bezug zum Fachlehrplan | <p>Zielvorgaben des Lehrplans bis zum Ende des 2. Lernjahres:</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ An Gesprächen teilnehmen, Zusammenhängendes Sprechen: A1 ✓ Hören, Lesen, Schreiben: A2 <p>Hören (A2): Kann Anweisungen, Fragen, Auskünfte und Mitteilungen in einem sprachlich vertrauten Kontext meistens verstehen.</p> <p>An Gesprächen teilnehmen (A1+A2): Kann vertraute Alltagssituationen bewältigen, z.B. Gespräche in Geschäften, Restaurants und an Schaltern führen. Die Schülerinnen und Schüler können sich auf einfache Art verständigen, wenn ihre Gesprächspartner bereit sind, etwas langsamer zu wiederholen oder anders zu sagen... Sie können einfache Fragen stellen und beantworten... (BMUKK, 2012, S. 37-38)</p> |
| Bezug zu BiSt | <p>Deskriptoren zu...</p> <p>Hören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • (A2) Kann einzelne Sätze und die gebräuchlichsten Wörter verstehen, wenn es um wichtige Dinge (z. B: Einkaufen) geht. <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • (A1) Kann einfache Fragen stellen und beantworten, sofern es sich um unmittelbar notwendige Dinge und um sehr vertraute Themen handelt. • (A2) Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen, direkten Austausch von Informationen und um vertraute Themen und Tätigkeiten geht. (Trim, North, Coste, & Sheils, 2013, S. 36) |

| | |
|-----------------------------|---------------------------|
| Autor/in | Dipl. Päd. Maria Neidhart |
| Email | maria_neidhart@a1.net |
| Weitere Autor/inn/en | --- |



LERNZIELE

VERSTEHEN

Die Lernenden werden verstehen, dass:

- Sprache Dialog ermöglicht,
- Sprache zwischenmenschliche Beziehung schafft,
- Sprache bei der Befriedigung von Grundbedürfnissen helfen kann.

WISSEN

Die Lernenden werden als Wissen zur Verfügung haben:

- words, chunks, phrases:
 - money
 - shopping (clothes, presents...)
 - phrases (e. g. Excuse me, can I...; How much...; Can I try it on?; What size / colour...?)
- grammar:
 - quantities (How much is / are...? It is... / They are...; a, an, some, any, lots of)

TUN KÖNNEN

Die Lernenden werden können:

- **Sprechen:** einfache Einkaufsdialoge führen können
- **Hören:** Einkaufsdialogen wesentliche Informationen entnehmen können

KERNFRAGEN (optional)

- Warum / wozu einkaufen?
- Wo kaufe ich ein?
- Was brauche ich, um einzukaufen?
- Wie drücke ich mich (verständlich) aus?



| AUFGABE zu SPEAKING | |
|------------------------|---|
| Situation/Kontext: | Einwöchiger Aufenthalt in England im Rahmen einer Sprachwoche |
| Ziel: | Schüler/innen sollen einen verständlichen Einkaufsdialog produzieren, in den sie bereits erlernte und geübte Wörter und Phrasen einbauen. |
| Produkt/Leistung: | a shopping dialogue / speaking |
| Für wen? | für jeden einzelnen (Training einer möglichen zukünftigen Situation; Schüler/innen reisen in der 4. Klasse nach England) |
| In welcher Rolle? | customer / shop assistant |
| Beurteilungskriterien: | <i>Task achievement</i> : Erfüllung der Aufgabenstellung & Verständlichkeit der Inhalte (ist klar, was die Sprecher sagen wollen?); <i>Coherence and cohesion</i> ; <i>Vocabulary</i> ; <i>Grammar</i> |
| Aufgabenstellung: | <p>You are staying in England with your classmates for a week. In the afternoon you can go shopping. You are looking for a present for someone at home (your parents / your brother or sister / a friend).</p> <p>Work (and act) out a shopping dialogue with a classmate. One of you is the customer, one the shop assistant.</p> <p>In your dialogue you should ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • say what you want to buy • mention who the present is for • talk about colour / size / quantity • ask for the price <p>Try to use the words and phrases we had before.</p> |



| SKALA | |
|-------------------------------------|--|
| Zielbild übertroffen | <p><u><i>Task achievement:</i></u> Die Schüler/innen bringen einen einfachen Dialog in Gang. Sie können alle geforderten Inhalte (= content points) durch kurze Fragen und Antworten verständlich im Dialog einbauen, wobei sie einzelne Teile ausschmücken. Zur Begrüßung und am Ende des Dialoges verwenden sie alltägliche Höflichkeitsformeln.</p> <p><u><i>Coherence and cohesion:</i></u> Die Schüler/innen verwenden eventuell einfache Konnektoren (and, but, because), um den Dialog flüssig zu gestalten. Inhaltlich wirkt ihr Gespräch klar und zusammenhängend.</p> <p><u><i>Vocabulary:</i></u> Die Schüler/innen verwenden erlernte Wörter und einfache Phrasen für ihren Dialog. Sie versuchen teilweise, erlernte Phrasen neu zu kombinieren, wobei es zu Fehlern kommen kann. Die Aussprache der bekannten Wörter und Phrasen ist verständlich.</p> <p><u><i>Grammar:</i></u> Einfache grammatikalische Strukturen werden korrekt angewendet. Es ist klar, was die Schüler/innen ausdrücken wollen.</p> |
| Zielbild getroffen | <p><u><i>Task achievement:</i></u> Die Schüler/innen bringen einen einfachen Dialog in Gang. Sie können alle geforderten Inhalte (= content points) durch kurze Fragen und Antworten verständlich im Dialog einbauen. Zur Begrüßung und am Ende des Dialoges verwenden sie alltägliche Höflichkeitsformeln.</p> <p><u><i>Coherence and cohesion:</i></u> Dialog kann tw. etwas ungeordnet wirken. Schüler/innen versuchen eventuell, einfache Konnektoren (and/but...) zu verwenden.</p> <p><u><i>Vocabulary:</i></u> Die Schüler/innen verwenden erlernte Wörter und einfache Phrasen für ihren Dialog. Sie versuchen eventuell teilweise, erlernte Phrasen neu zu kombinieren, wobei es zu Fehlern kommen kann. Die Aussprache der bekannten Wörter und Phrasen ist verständlich.</p> <p><u><i>Grammar:</i></u> Einfache grammatikalische Strukturen werden größtenteils korrekt angewendet, elementare Fehler können jedoch vorkommen, solange klar bleibt, was die Schüler/innen ausdrücken wollen.</p> |
| Zielbild teils getroffen | <p><u><i>Task achievement:</i></u> Die Schüler/innen bringen einen einfachen Dialog in Gang. Sie können die geforderten Inhalte (= content points) überwiegend durch kurze Fragen und Antworten im Dialog einbauen.</p> <p><u><i>Coherence and cohesion:</i></u> Dialog kann tw. etwas ungeordnet wirken. Schüler/innen verwenden sehr einfache Satzstrukturen.</p> <p><u><i>Vocabulary:</i></u> Die Schüler/innen verwenden erlernte Wörter und einfache Phrasen für ihren Dialog. Fehler können vorkommen, wobei jedoch klar bleibt, was die Schüler/innen aussagen wollen. Die Aussprache der bekannten Wörter und Phrasen ist überwiegend verständlich.</p> <p><u><i>Grammar:</i></u> Einfache grammatikalische Strukturen werden verwendet, elementare Fehler können vorkommen.</p> |



| | |
|---|--|
| Zielbild mit Hilfe (tw.) getroffen | Mit Hilfe (Verwendung von vorgefertigten Redemustern während der Vorbereitung und /oder <i>repair slips</i> während des Dialogs) schafft der Schüler / die Schülerin 2.0 bzw. 3.0. |
|---|--|

Zusätzliche Hinweise bzw. Kommentare (optional)

Quellen:

BMUKK (Hrsg.). (30. Mai 2012). *Bundesgesetzblatt für die Republik Österreich. NMS Umsetzungspaket. BGBl. II Nr. 185/2012, Anlage 1*. Abgerufen am 12. 11 2016 von https://www.ris.bka.gv.at/Dokument.wxe?Abfrage=BgblAuth&Dokumentnummer=BGBLA_2012_II_185&ResultFunctionToken=1d88b727-aff7-48a8-9662-5a7eeda84c2f&Position=1&Titel=&Bgblnummer=&SucheNachGesetzen=False&SucheNachKundmachungen=False&SucheNachVerordnungen=False

Trim, J., North, B., Coste, D., & Sheils, J. (2013). *Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren, beurteilen*. München: Klett-Langenscheidt GmbH.